

# **01. Sitzung des Gemeinderates vom 31. Januar 2012**

## **1. Ankauf einer Untergrundgerechtsamen aus dem Los 16 der Parzellierung „Am Knipp“.**

Zwischenzeitlich wurde festgestellt, dass durch das Los 16 ein Kanal verläuft und sich außerdem 2 Schächte auf dem Grundstück befinden, die im Eigentum der Gemeinde Raeren bleiben sollen.

Diese werden bei der Errechnung der Fläche des Grundstückes abgezogen.

Außerdem wird eine Untergrundgerechtsame geschaffen und diesbezüglich eine Entschädigung in Höhe von 10 €/m<sup>2</sup> bei einer Fläche von 52 m<sup>2</sup> gezahlt.

Nach Verrechnung dieser Summe beläuft sich der Kaufpreis noch auf 37.795,52 € (ursprünglich 38.315,52 €).

## **2. Schule Hauset: Erweiterung der Klassen und Toiletten: Genehmigung der Mehrkosten für die Aufzugsanlage.**

Seitens des Projektautoren wurden die Kosten zur Installierung eines Aufzugs auf 21.700 € (zuzüglich MwSt.) geschätzt.

Der preisgünstigste Aufzug wird jedoch 24.530 € (zuzüglich MwSt.) kosten, was eine Kostensteigerung von 13,04 % im Vergleich zur Kostenschätzung bedeutet.

Demzufolge genehmigt der Rat die Kosten zur Installierung des Aufzugs in der Gemeindeschule Hauset.

## **3. Stellungnahme des Gemeinderates zum Vorschlag des Provinzgouverneurs zur Neuordnung der Hilfeleistungszonen der Provinz Lüttich.**

Seitens des Föderalen Dienstes des Gouverneurs der Provinz Lüttich wurde am 08.12.2011 mitgeteilt, dass er sich dafür entschieden habe, erneut einen einzigen Vorschlag zur Aufteilung der Provinz in 6 Hilfeleistungszonen zu unterbreiten, die identisch ist mit der Aufteilung wie sie ursprünglich gewesen ist.

Der Rat erklärt sich einverstanden mit dem Vorschlag des Provinzgouverneurs, das Gebiet der Provinz LÜTTICH in sechs Hilfeleistungszonen aufzuteilen, wobei die Zone Nummer 6 aus den 9 DG-Gemeinden bestehen wird.

## **4. ASBL Pays de Herve Futur: Bezeichnung von Gemeindevertretern.**

Die Herren Schöffen Mario Piel und Bodo Lux werden bezeichnet, um die Gemeinde Raeren in der asbl Pays de Herve-Futur zu vertreten.

Als Stellvertreter der Vorbezeichneten werden Bürgermeister Laschet und Schöffe Chaineux bezeichnet.

## **5. Zurkenntnisnahme des Kassenberichtes**

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem Kassenbericht mit Stand vom 31.12.2011, mit einem Kassensaldo von 6.277.544,07 € erstellt durch den Herrn Einnehmer.

## **6. St. Nikolaus Hospital: Schaffung eines Solidaritätsfonds**

Im Hinblick auf die Schaffung eines so genannten Solidaritätsfonds durch das Sankt Nikolaus-Hospital akzeptiert die Gemeinde Raeren einen Rangrücktritt für den durch Gemeinderatsbeschluss vom 20. Juli 1981 genehmigten Zuschuss in Höhe von 4.877.500 Franken, d.h. 120.910,07 €. Bezüglich dieses Zuschusses wurde vereinbart, dass dieser als Darlehen gewertet wird und die anfallenden Jahresbelastungen verbucht werden, um bei einer eventuellen Änderung der juristischen Form des Hospitals als Guthaben der Gemeinde Raeren berücksichtigt zu werden. Ebenfalls genehmigt der Gemeinderat, dass die Zuschüsse für den Notarzdienst dem Solidaritätsfonds zugeführt werden.

## **7. Mitgliedschaft bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für das Jahr 2012**

Die Gemeinde Raeren bestätigt für das Jahr 2012 ihre Mitgliedschaft bei der W.F.G. und beteiligt sich mit einem Mitgliedsbeitrag von 0,75 € pro Einwohner an den Funktionskosten der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Ostbelgien, wobei die Berechnung des Beitrages auf der Einwohnerzahl vom 01.01.2012 basiert, d.h. bei 10.651 Einwohnern. Somit beteiligt die Gemeinde Raeren sich mit insgesamt 7.988,25 €.

## **8. Gewährung von verschiedenen Sonderzuschüssen**

### **a) Gewährung eines Zuschusses zugunsten der Telefonhilfe**

Der Gemeinderat unterstützt die Telefonhilfe mit 0,05 €/Einwohner, d.h. 532,55 € für das Jahr 2012.

### **b) Gewährung eines Sonderzuschusses zugunsten der Vereinigung ALTEO**

Der Rat gewährt einen Sonderzuschuss in Höhe von 500 €.

### **c) Bezuschussung der ASBL Flussvertrag des Weserbeckens**

Die ASBL Flussvertrag Weserbecken erhält für das Jahr 2012 einen Zuschuss in Höhe von 400 €.

**d) Gewährung eines Sonderzuschusses zugunsten des KKKR im Rahmen der Karnevalsveranstaltung 2012**

Dem KKKR wird ein Sonderzuschuss in Höhe von 1.000 € im Rahmen der Karnevalsveranstaltung 2012 in Raeren unter der Bedingung, dass dieser integral dem Kinderprinzen und seinen Pagen zugute kommt, gewährt.

**e) Gewährung eines Zuschusses zugunsten der Kgl. Harmonie Raeren im Rahmen der Produktion „Movi(e)ng Harmonies“**

Die Kgl. Harmonie erhält einen Zuschuss in Höhe von 400 € als Unterstützung der diesjährigen Konzertreihe.

**f) Gewährung eines Sonderzuschusses zugunsten des Tischtennisclubs Raeren**

Der Tischtennisclub erhält einen Sonderzuschuss über 500 € im Rahmen der Teilnahme des Herrn Ben Despineux an den paralympischen Spielen in London.

**g) Gewährung eines Infrastrukturzuschusses zugunsten des RFC Raeren**

Im Hinblick auf die Finanzierung der Verbesserung der Sportinfrastruktur des RFC 1912 Raeren gewährt der Gemeinderat einen außergewöhnlichen Zuschuss in Höhe von 6.250,00 €. Die Zuschüsse müssen bis Ende November 2012 mit entsprechenden Rechnungen belegt werden.

**h) Gewährung eines Zuschusses zugunsten der Öffentlichen Pfarrbücherei Raeren**

Die Öffentliche Pfarrbücherei Raeren benötigt einen neuen PC. Der Rat unterstützt diese Anschaffung mit 500 €.

**9. Straßen- und Kanalisationsarbeiten in den Straßen: Schonsweg, Rottstraße, Haustraße, Periolbachstraße, Spitalstraße, Iterstraße, Platzstraße, Spitalstraße: Genehmigung der Mehrkosten.**

Dieser Punkt wird zurückgezogen.

**10. Schaffung eines Gewitterauffangbeckens an der Lichtenbuscher Straße im Zusammenhang mit den Kanalbaumaßnahmen im Totleger – 2. Phase: Genehmigung des Projektes, des Lastenheftes und der Kostenschätzung – Wahl der Vergabeart – Finanzierung**

Die erste Phase dieses Projektes ist beendet. Die zweite Phase besteht in der Ableitung der Oberflächenwasser zum geplanten Gewitterauffangbecken. Die Kostenschätzung für die Ausführung weiterer Arbeiten (Anlegen eines Walls) beläuft sich auf 65.000 € (MwSt. einbegriffen), was durch den Rat genehmigt wird.

**11. Straßenunterhaltsarbeiten 2012: Genehmigung der Lastenhefte – Wahl der Vergabeart - Finanzierung**

Der Gemeinderat beschließt, eine Gesamtsumme von 400.000 € in den Unterhalt der Straßen zu investieren, wobei ca. 230.000 € für Asphalt und 170.000 € für Asphaltbeschichtung im Spritzverfahren vorgesehen sind. Die Arbeiten zur Verbesserung und Instandsetzung des Wegenetzes – Programm 2012 werden in 2 getrennten Losen auf Basis von genauen Leistungsverzeichnissen durch das Gemeindegremium nach vorheriger Beratung in der Wegekommission an den Unternehmer in Auftrag gegeben.

**12. Erstellung eines Grabens für die Versorgungsleitungen der Schule Driesch: Genehmigung der Zusatzkosten**

Der Gemeinderat genehmigte am 28. April 2011 die Kostenschätzung in Höhe von 35.000 € (MwSt. einbegriffen) zur Erstellung des Grabens für die Versorgungsleitungen der Gemeinschaftschule Driesch.

Nach Verwirklichung der Arbeiten belaufen sich die tatsächlichen Ausgaben auf 31.021,23 € (MwSt. einbegriffen) und sind somit 6.099,46 € (MwSt. einbegriffen) höher als das zugeschlagene Angebot von 24.921,77 € (MwSt. eingegriffen). Dies entspricht einer Erhöhung von 24,5%, die der Genehmigung des Gemeinderates bedarf.

Diese Mehrkosten ergaben sich infolge von unvorhersehbaren Arbeiten, wie z.B. die Lieferung und der Einbau eines speziellen Zählerschachts für den Wasseranschluss.

**13. Genehmigung einer Anpassung zur Vervollständigung des Jagdlastenheftes**

In Ergänzung seines Beschlusses vom 19.12.2011 wird beschlossen, das Jagdlos Nr. 3, Eigentum der Gemeinde Raeren und der Stadt Eupen mit einer Fläche von 529 ha mit der Bezeichnung Vennbusch, Blutacker, Perschey, in zwei Jagdlose aufzuteilen, falls keine Übernahme durch den ausscheidenden Pächter erfolgt oder keine akzeptable Jagdpacht bei der ersten und zweiten Submissionssitzung geboten wird. Darüber hinaus wurde sich mit den Gemeinden Kelmis und Lontzen geeinigt, im ungeteilten Gemeindegemeinschaftseigentum „90 Morgen“ Treibjagden durchzuführen.

#### **14. Zusatzpunkte eingereicht durch Ratsmitglied Ludwig Gielen**

- a) Abschaffung der Abschaltung der Straßenbeleuchtung von sonntags bis donnerstags zwischen 24 Uhr und 5 Uhr.
- b) Installation von Fotovoltaikanlagen auf allen gemeindeeigenen Gebäuden, wo dies technisch möglich ist.
- c) Prinzipbeschluss:
  - a. Schaffung eines Konzeptes zur Installation von LED-Leuchten für die Beleuchtung der Parkplätze, Friedhöfe und Straßen der Großgemeinde Raeren.
  - b. Errichtung eines Fotovoltaikparks in der Industriezone Rovert.
- d) Einstellung eines Umwelt- und Energieberaters.

#### **15. Zusatzpunkt eingereicht durch Ratsmitglied Erwin Güsting**

- a) Ausbau der Göhlpromenade Buschhausstraße – Gostert (Projekt VV Hauset).
- b) Ausbau des Wanderweges entlang der Göhl vom Restaurant Göhl – Kupfermühle.

#### **16. Umbau Haus Fortis – Genehmigung der Mehrkosten bezüglich des Ankaufs von Mobiliar im Rahmen des Umbaus des Gemeindehauses**

Der Rat genehmigt die Kostenschätzung für den Ankauf von Einbaumobiliar über 50.000 € (inkl. MwSt.). Nach erfolgter Ausschreibung stellte sich jedoch heraus, dass sich das günstigste Angebot auf 66.250 € (inkl. MwSt.) beläuft und somit um ca. 16.250€ höher liegt als die genehmigte Kostenschätzung.

Aus diesem Grunde genehmigt der Rat diese mit den gewünschten Anschaffungen entstehenden Mehrkosten.

#### **17. Verleihung des Titels „Ehrengemeindesekretär“ zugunsten von Hubert Aussems**

Herr Hubert Aussems wird ermächtigt, den Titel „Ehrengemeindesekretär“ zu tragen infolge seiner langjährigen Diensttätigkeit als Gemeindesekretär.